

Bundeswehr – weggetreten!



Für Entnazifizierung und Entmilitarisierung! Auf nach Mittenwald!

Alle Jahre wieder, seit über 30 Jahren, treffen sich zu Pfingsten einige tausend sowohl aktive als auch ehemalige Gebirgsjäger aus Bundeswehr und Wehrmacht in Mittenwald. Das Treffen des Kameradenkreises der Gebirgsjäger in Oberbayern ist das größte Soldatentreffen Deutschlands. Wie zu Pfingsten der Heilige Geist herabkam, kommt beim Traditionstreffen der Geist der Wehrmacht in ihrer Nachfolgeorganisation hervor: Bundeswehrangehörige begegnen kameradschaftlich Mitgliedern revisionistischer und faschistischer Organisationen, u.a. der Ordensgemeinschaft der Ritterkreuzträger, und Kriegsverbrechern, z.B. aus der 1. Gebirgsdivision, die im "Balkanfeldzug" für die Massaker in Kommeno und Kephallonia verantwortlich waren. Die Gebirgsjäger gedenken all derer, die ihnen als Opfer gelten, Angehörigen der Wehrmacht oder der Mussolinitreuen "Divisione Monterosa", aber auch in Afghanistan "gefallener" Bundeswehrsoldaten. Die sich geläutert gebende Bundesrepublik, die mit ihrem bewaffneten Arm nur noch Men-

schenrechte, die Befreiung von Frauen und demokratische Freiheit mit militärischen Mitteln durchzusetzen vorgibt, will auf die Traditionspflege nicht verzichten: Im vergangenen Jahr hielt der parlamentarische Staatssekretär im Verteidigungsministerium, Christian Schmidt, selbst Mitglied der CSU und des "Kameradenkreises der Gebirgsjäger", die Festrede zum fünfzigsten Jubiläum des Kriegsdenkmals auf dem Hohen Brenden. 2008 wird Minister Jung in Mittenwald erwartet. Seit etwas mehr als 5 Jahren pflegen wir eine Tradition anderer Art – Protest gegen die Feierlichkeiten, die Erinnerung an die deut-

schen Verbrechen und den Widerstand dagegen in den besetzten Ländern, den Austausch mit Überlebenden. Ein Erfolg ist, dass das Soldaten-Treffen vorverlegt worden ist auf den 3. und 4. Mai, damit der Pfingst-Tourismus nicht gestört wird durch den Demo-Tourismus. Wir sind auch Touristen und Touristinnen!

Auf zur Bildungsreise nach Mittenwald, auf den Spuren deutscher Geschichte und Gegenwart!

2. bis 4. Mai 2008:

**Antifaschistische Tradition pflegen:
Soldaten Treffen!**

Info-Veranstaltung:

Freitag, 25. April, 19:00 Kölibri (Hein-Köllisch-Platz 12, 20359 Hamburg)

Wir zeigen Ausschnitte aus der Dokumentation "Als die Deutschen vom Himmel fielen" und diskutieren mit der Filmemacherin Olga Schell die Aktualität von Traditionspflege. Wir informieren über den Hintergrund der Verbrechen der Wehrmacht in Griechenland und Italien sowie über den Stand der erst seit wenigen Jahren laufenden Verfahren gegen die Täter. Anschließend aktuelle Informationen über den Stand der Vorbereitungen in Mittenwald sowie Organisatorisches.

ak-distomo@nadir.org

V.i.S.d.P.: M. Klingner, Budapester Str. 49, 20357 Hamburg